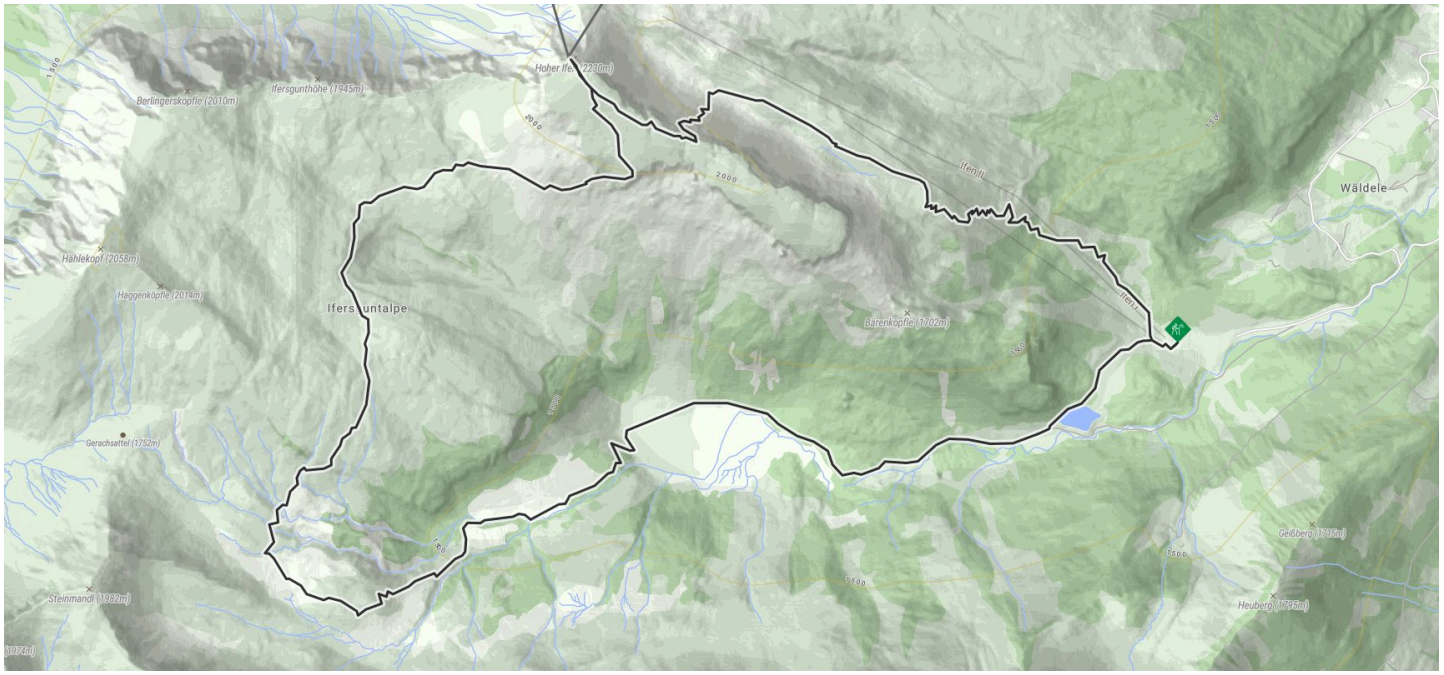
KLEINWALSERTAL TOUREN

BERGTOUR ÜBER DEN HOHEN IFEN

SCHWER WANDERN



TOURENBESCHREIBUNG

Anspruchsvolle, alpine Rundtour für erfahrene Bergsteiger*innen über den Hohen Ifen, einen der bekanntesten Walser Gipfel. ist äußerst abwechslungsreich und bietet einen einmaligen Ausblick.
Start der herausfordernden, abwechslungsreichen Bergtour über den Hohen Ifen ist an der Talstation der Ifenbahn. Hier entweder via Bergfahrt zur Mittelstation und Start der Wanderung ab der Ifenhütte. Alternativ von der Talstation der Ifenbahn etwa 300 Höhenmeter auf dem naturnahen Wanderweg zur Mittelstation wandern. Von dort führt ein gut markierter Weg Richtung Ifen. Durch die Ifenmulde und danach steiler ansteigend führt der Bergweg über ein grobes Geröllfeld und entlang der massiven Felssteilwand auf das Gipfelplateau des Ifen. Schwierige Stellen auf diesem Wegabschnitt sind im Sommer mit Halteseilen abgesichert, hier ist Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich. Auf dem Plateau steigt der Weg zum Gipfel nur noch leicht an. Am Gipfelkreuz bietet sich ein einmaliger Ausblick über die steil abfallenden Nordabbrüche des Ifens auf das Gottesackerplateau bis hinaus in die Allgäuer und Vorarlberger Bergwelt. Im Abstieg führt der schwierige Wanderweg zur Ifersguntalpe, wo nochmals mehrere längere seilversicherten Passagen und Geröllfelder zu überqueren sind. Von der Ifersguntalpe führt die Tour zur Schwarzwasserhütte. Von dort zur Alpe Melköde und durch das Schwarzwassertal hinaus zum Ausgangspunkt der Tour.

WEGBESCHREIBUNG

Talstation Ifenbahn - Mittelstation Ifenbahn / Ifenhütte - Ifenmulde - Gipefel Ifen - Ifersguntalpe - Schwarzwasserhütte - Alpe Melköde - Schwarzwassertal - Talstation Ifenbahn

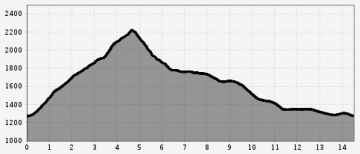
EMPFOHLENE AUSRÜSTUNG

Wichtige Information zur Tourenplanung: Die Schwarzwasserhütte ist voraussichtlich bis Sommer 2027 wegen Umbaumaßnahmen geschlossen.
Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk und Wanderstöcke.
Im Frühsommer kann es sowohl im Aufstieg als auch im Abstieg noch hart gefrorene, gefährliche Schneefelder geben. Hier die Absturzgefahr beachten.

WEITERE INFOS & LINKS

Weiter Links
Der Hohe Ifen (2230m) ist einer der ungewöhnlichste Berge in Vorarlberg und dem angrenzenden Allgäu. Die grüne, sanft abfallende und nach Süden neigende Hochfläche, die auf allen vier Seiten von zwar niedrigen, aber meist senkrechten Wänden begrenzt wird, wird

↔ Strecke	13.89 KM
Dauer	6:30 H
Höhenmeter	914 M
Höchster Punkt	2230 M



Kondition

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
JUL	**AUG**	**SEP**	**OKT**	NOV	DEZ

Start: Hirschegg
Ziel: Hirschegg

als Ifenmauer bezeichnet. Nordwestseitig ist dem Hohen Ifen eine kilometerweite Karstfläche ohne Vegetation vorgelagert - dem Gottesackerplateau.
Naturerlebnis Karte, M 1:12.000. Erhältlich (kostenpflichtig) in der Touristinformation im Walserhaus
Grenzenlos Wandern im Kleinwalsertal. Wander- und Tourenkarte mit Wanderführer und Panorama, M 1:25.000. Erhältlich (kostenpflichtig) in der Touristinformation im Walserhaus
Alpenvereinskarte Bayerische Alpen, Kleinwalsertal BY2, M 1:25.000

Morgens	Mittags	Abends
0 °C BERG	1 °C BERG	0 °C BERG
6 °C TAL	9 °C TAL	7 °C TAL